

# Ortsinformationssystem der Region Luzern im Internet

Autor(en): **Glatthard, Thomas / Michelon, Roger**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =  
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **99 (2001)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-235765>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ortsinformationssystem der Region Luzern im Internet

Der Regionalplanungsverband Luzern mit seinen 21 Verbandsgemeinden (Stadt Luzern und Agglomerationsgemeinden) hat seit einem Jahr einen eigenen Internetauftritt. Schwerpunkte sind regionale Informationen inklusive Regionalplanung mit dem Entwurf des Regionalentwicklungsplanes REP 21 sowie Grundinformationen zu den Regionsgemeinden. Jetzt wird für alle Gemeinden ein gemeinsames Ortsinformationssystem aufgebaut. Grundlage bildet die amtliche Vermessung. Die Gemeinden können das Angebot nach eigenen Wünschen ausbauen.

*L'Association pour l'aménagement régional de Lucerne comprenant 21 communes sociétaires (Ville de Lucerne et communes d'agglomération) possède, depuis un an, son propre site Internet. L'accent est mis sur des informations régionales y compris l'aménagement régional et son projet du plan de développement régional REP 21 ainsi que des informations de base concernant les communes de la région. Actuellement on est en train d'élaborer un système d'information local commun pour toutes les communes. La mensuration officielle en constitue la base. Les communes ont la possibilité d'étoffer l'offre selon leurs propres vœux.*

Da un anno a questa parte, l'associazione per la pianificazione regionale di Lucerna – con i suoi 21 comuni, composti dalla Città di Lucerna ed i comuni limitrofi dell'agglomerazione – ha una sua presenza in Internet. L'accento è posto sull'informazione regionale, estesa anche alla pianificazione della regione secondo il piano di sviluppo regionale REP 21, ed alle informazioni basilari sui comuni di tale area geografica. Ora, è in fase d'allestimento un sistema d'informazione locale collettivo per tutti i comuni, basato sulla misurazione ufficiale. I comuni sono liberi di ampliare e sviluppare l'offerta secondo i propri desideri.

Th. Glatthard, R. Michelin

Gemeinden und öffentliche Verwaltungen bekunden vermehrt das Bedürfnis, verschiedenste Sachverhalte geografisch zu visualisieren. Mit flächendeckenden interaktiven Ortsplänen sollen die vorhandenen geografischen Daten unterschiedlichster Fachbereiche einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden. Interaktive Ortspläne informieren z.B. die Bewohner und weitere Interessierte über die Infrastruktureinrichtungen der Gemeinde, Touristen über das aktuelle touristische Angebot und verwaltungsinterne Sachbearbeitende über den Zustand von Leitungen und Strassen. Nicht für die Öffentlichkeit bestimmte Informationen, wie z.B. Liegenschaftseigentümer, können über passwortgeschützte Bereiche dem berechtigten Benutzerkreis zur Verfügung gestellt werden.

## Ziele und Anwendungsmöglichkeiten

Interaktive Ortspläne sind mehr als nur herkömmliche Pläne mit viel Informationen. Sie stellen einen Bezug her zwischen Sachinformationen (z.B. Postadresse, Strassennamen, Daten zu Leitungsnetz) und einem Plan (z.B. Vermessungspläne). Mit den interaktiven Ortsplänen der Region Luzern werden folgende Ziele angestrebt:

- anwenderfreundliche Internettechnologie, damit die bis anhin hoch komplexen geografischen Informationssysteme einer breiten Anwenderschaft zugänglich gemacht werden können; auch Laien wird es dadurch möglich sein, verschiedenste geografische Fragestellungen auszuwerten (verschiedene Planinhalte lassen sich ein- und ausblenden, der Plan ist nicht überladen

und trotzdem hat man jederzeit Zugriff auf alle wichtigen Informationen; die BenutzerInnen können sich den gewünschten Planinhalt selber zusammenstellen)

- möglichst vielfältiger Nutzen der Ortspläne, in dem sie für Internetanwendungen der öffentlichen Hand aller Stufen zur Verfügung gestellt werden
- möglichst vielseitige, individuelle Nutzung derselben Datengrundlagen
- Möglichkeit zur flächendeckenden Abfrage von Planinhalten (z.B. Strassensuche, Adressen, öffentliche Gebäude) über die ganze Region
- Darstellung von Parzellen und Gebäuden von besonderem Interesse (freie Liegenschaften, öffentliche Gebäude etc.)
- Hilfsmodul für bestehende Internetauftritte der Region Luzern (Verlinkung und Darstellung von Internetinhalten mit geografischem Bezug etc.)
- Möglichkeit, einzelne Datensätze nur gezielt einzelnen Benutzern zu öffnen
- optimales Kosten-/Nutzen-Verhältnis durch Sammelbestellung

Die Liste liesse sich beliebig erweitern. Das Angebot kann auf die jeweiligen Bedürfnisse optimiert werden.

## Daten

Die Daten der amtlichen Vermessung stellen das Grundlagemodul der geografischen Darstellung dar. Sie sind bereits im Besitz der Gemeinden. Die Gemeinden erhalten einen Situationsplan im Internet, der etwa dem Grundbuchplan entspricht. Ausbauoptionen mit weiteren digitalen Plänen sind mit verhältnismässig kleinem Aufwand möglich und individuell auf die Bedürfnisse der einzelnen Gemeinden abzustimmen. So können z.B. der Zonenplan oder der Leitungskataster mit der Datengrundlage der amtlichen Vermessung dargestellt werden, bei Bedarf mit Zugriffsbeschränkungen. Der Server wird jeweils mit den aktuellsten Versionen der Daten gespeisen, so dass eine hohe Aktualität gewährleistet ist.

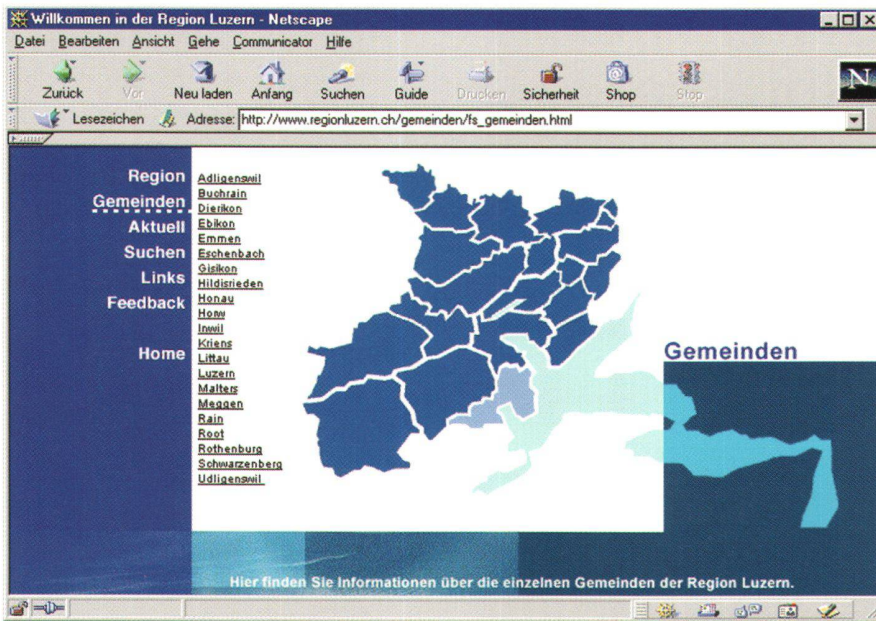


Abb. 1: Region Luzern im Internet.

## Kosten

Die Kosten können zeitlich in zwei Phasen aufgeteilt werden:

- Im ersten Jahr (2001) fallen die einmaligen Kosten für die notwendigen Grundlagedaten, die Aufbereitung der Vermessungsdaten der Gemeinden sowie die Programmierung des Moduls an.
- Ab dem zweiten Jahr (2002) muss jährlich für die wiederkehrenden Unterhaltskosten und Updates aufkommen werden.

Der Regionalplanungsverband hat ein grosses Interesse an der Realisierung flächendeckender interaktiver Ortspläne. Dies nicht zuletzt auch deshalb, weil sich die Region damit als aktive Region mit gemeinsamer Identität positionieren kann. Daher übernimmt er einen Teil der Gesamtkosten: im ersten Jahr die Beschaffung der übergeordneten Grundlagedaten wie Strassen, Gewässer, Wälder etc., in den folgenden Jahren das Update der übergeordneten Grundlagedaten und den Betrieb der Datenbank (Hosting: Serverbetrieb, Wartung, Datensicherung, Softwarelizenzen etc.). Die Gemeinden übernehmen im ersten Jahr die Kosten für die Aufbereitung ihrer Vermessungsdaten, in den folgenden Jahren für das Up-

date der Gemeindedaten. Die Kosten pro Gemeinde werden dabei abgestuft nach Einwohnerzahl erhoben.

## Option Wirtschaftslinks

Den Gemeinden steht es frei, weitere Dienstleistungen, auch kostenpflichtige,

in ihren Internetauftritt zu integrieren. Die Stadt Thun ([www.thun.ch](http://www.thun.ch)) bietet beispielsweise interessierten Betrieben die Verlinkung auf dem Internet-Situationsplan an: Der Internet-Besucher erhält damit Informationen zum Betrieb (Homepage, E-Mail-Adresse, Infos zum Betrieb). Pro Eintrag kostet dies zwischen 100–300 Franken, dazu der jährliche Unterhalt 150 Franken. Dadurch finanziert die Stadt Thun einen Teil des Budgets für das jährliche Gesamt-Update.

## Nutzflächenkataster der freien Liegenschaften und Gebäude als Instrument der Wirtschaftsförderung

Die Fachstelle für Wirtschaftsfragen des Kantons Luzern (FWF) führt eine Datenbank der freien Geschäftsliegenschaften und Geschäftsräume. Diese Daten waren bis anhin nicht frei zugänglich. Der Regionalplanungsverband Luzern will nun auf dem Internetauftritt der Region Luzern diese für die Wirtschaft interessanten Daten öffentlich zugänglich machen. Dazu wird eine internetfähige Datenbank aufgebaut, in die die Daten der kantona-

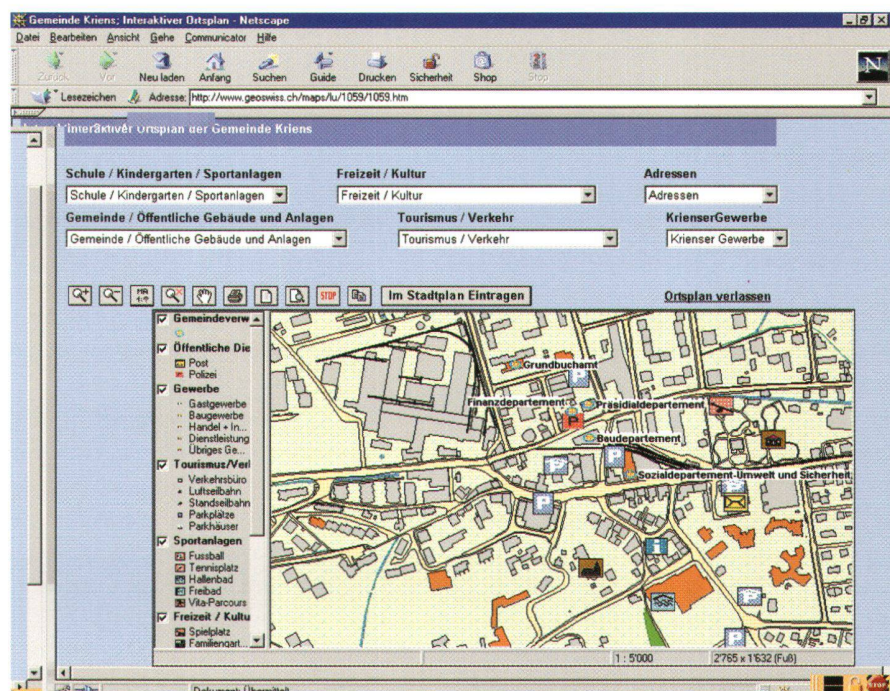


Abb. 2: Interaktiver Ortsplan Kriens.

len Fachstelle für Wirtschaftsfragen eingebunden und mit zusätzlichen raumplanerischen Inhalten ergänzt werden. Künftig werden die Gemeinden die Daten selbstständig online erfassen. Die Benutzer der Datenbank können mit verschiedensten Suchkriterien die Parzellen und Gebäude ihrer Wahl finden und in Verbindung mit dem Ortsinformationssystem im Plan darstellen. Der Zugang zu dieser Datenbank wird auf Kantons-, Regions- oder Gemeindeebene möglich sein.

Die Datenbank wird so konzipiert, dass die Einbindung in verschiedenste Internetauftritte leicht möglich sein wird. Das Datenmodell basiert auf den beiden Grundpfeilern «Arbeitsnutzungen» und «Wohnnutzungen». In beiden können sowohl Parzellen als auch Gebäude (be-

stehende und projektierte) aufgenommen werden.

Mit dem Nutzflächenkataster im Internet will der Regionalplanungsverband

- den öffentlichen Zugang zu aktuellen flächendeckende Daten anbieten,
- Interessenten einen regionalen und kantonalen Vergleich mit ersten Informationen ermöglichen und
- den Gemeindebehörden, kantonalen Amtsstellen und regionalen Wirtschaftsförderungen ein ausbaufähiges Arbeitsinstrument zur Verfügung stellen.

Obwohl die Region Luzern die Grundinvestitionen tätigt, steht der Nutzflächenkataster allen Gemeinden des Kantons Luzern zur Verfügung. Er ist so angelegt, dass sich bei entsprechender finanzieller

Beteiligung, die Gemeinden resp. Regionen ausserhalb der Region Luzern sofort anschliessen können. In der Zwischenzeit führt die FWF wie bis anhin die Daten dieser Gemeinden.

Thomas Glatthard  
dipl. Ing. ETH/SIA  
Museggstrasse 31  
CH-6004 Luzern  
thomas.glatthard@swissonline.ch

Roger Michelson  
dipl. Ing. ETH/FSU  
Planteam S AG  
Bahnhofstrasse 19 a  
CH-6204 Sempach-Station  
roger.michelson@planteam.ch

## Internet Mapping Framework

### BauKo – Das Baustellen-Koordinationsmodul

BauKo – die Internet-Applikation für effektives Koordinieren von Baumasnahmen im öffentlichen Strassenraum. Schnelle und hocheffektive Eingabeanwendung, sofort bedienbar, ohne GIS-Kenntnisse. Durchdachte Koordinationsanwendung, die den unterschiedlichen Projektanforderungen gerecht wird.

#### BauKo – effektives Arbeiten

- Kostenminimierung in den Bereichen Planung, Koordination und Ausführung
- Zentrale Koordination übers Internet anstelle vieler Koordinationssitzungen
- Verringerung der Belästigungen für die Anwohner und die Geschäftswelt
- Erhöhung der Lebens- und Wohnqualität

IMF

#### BauKo – durchdachte Prozesse

- Anlegen, verändern und löschen von Bauprojekten
- Wizard-gesteuerte Suche nach Bauprojekten
- Koordination von Bauprojekten nach geografischen Kriterien
- Informationsdarstellung zu allen Projekten
- Automatisches Erstellen von Projektblättern im Word-Format

#### BauKo – erfolgreiche Kooperation

BauKo steht für eine neue Art der Kooperation und Koordination. Überzeugen Sie sich selbst. Unter [www.geotask.ch](http://www.geotask.ch) finden Sie die Informationen. Und rufen Sie uns an. +41/61/337 84 84. Wir beraten Sie gerne.

**GeoTask**  
Geographic Database and Internet Solutions

the  business company

GeoTask AG Güterstrasse 253 CH-4053 Basel +41/61/337 84 84 info@geotask.ch www.geotask.ch